



STATISTISCHER BERICHT

C III - vj 1 / 21

Ergebnisse der tierischen Erzeugung in Thüringen 1.1. - 31.3.2021

Bestell-Nr. 03 305

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- () Aussagewert eingeschränkt

Anmerkung: Abweichungen in den Summen, auch im Vergleich zu anderen Veröffentlichungen, erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Europaplatz 3, 99091 Erfurt
Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 0361 57331-9642
Telefax: 0361 57331-9699
Internet: statistik.thueringen.de
E-Mail: auskunft@statistik.thueringen.de

Auskunft erteilt:

Referat: Ländlicher Raum,
Ernährung und Agrarstruktur

Telefon: 0361 57334-2552

Herausgegeben im Mai 2021

Heft-Nr.: 93/21

Preis: 3,75 Euro

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2021

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhaltsverzeichnis

Seite

Vorbemerkungen

3

Tabellen

1. Schlachtungen und Schlachtmenge von Schlachtungen insgesamt 2021 4
2. Schlachtungen, Schlachtmenge und Durchschnittsschlachtgewichte von gewerblichen Schlachtungen 2021 4
3. Schlachtungen und Schlachtmenge von Hausschlachtungen 2021 6
4. Legehennenhaltung und Eierzeugung 2021 und im März nach Größenklassen und Haltungsformen 8

Vorbemerkungen

Dieser Bericht erscheint vierteljährlich und enthält vorläufige Ergebnisse.

Rechtsgrundlagen

1. Agrarstatistikgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886), das zuletzt durch Artikel 109 des Gesetzes vom 20. November 2019 (BGBl. I S. 1626) geändert worden ist.
2. Bundesstatistikgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394), das zuletzt durch Artikel 6 des Gesetzes vom 10. Juli 2020 (BGBl. I S. 1648) geändert worden ist.

Schlachtungen, Schlachtgewichte, Schlachtmenge

Die Schlachtungsstatistik umfasst alle von amtlichen Veterinären an Rindern, Kälbern, Schweinen, Schafen, Ziegen und Pferden durchgeführten Schlachtier- und Fleischuntersuchungen. Erhebungsmerkmale der Schlachtungsstatistik sind die Zahl der Tiere nach Herkunft, Tierart, Tauglichkeit, gewerblichen Schlachtungen und Hausschlachtungen und bei Rindern außerdem nach Kategorien. In diesem Bericht werden die tauglich beurteilten Tiere aus gewerblichen Schlachtungen inländischer und ausländischer Herkunft zusammengefasst nachgewiesen.

Grundlage der Schlachtgewichtsstatistik sind die Meldungen der Schlachtbetriebe nach der Ersten Fleischgesetz-Durchführungsverordnung¹⁾ zu Preisen und Schlachtgewichten aus gewerblichen Schlachtungen von Tieren inländischer und ausländischer Herkunft an die nach Landesrecht zuständigen Behörden. Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung wird für Rinder seit September 2011 das Durchschnittsschlachtgewicht aus den Angaben der Länder Mecklenburg-Vorpommern und Thüringen ermittelt. Ab März 2020 wird das Durchschnittsschlachtgewicht für Schweine aus den Angaben der Länder Sachsen, Sachsen-Anhalt, und Thüringen ermittelt. Das Durchschnittsschlachtgewicht für Schafe basiert ab 2005 auf den Angaben des Statistischen Bundesamtes, die Durchschnittsschlachtgewichte für die Tierarten Ziegen und Pferde entsprechen langjährigen Durchschnittswerten und werden vom Statistischen Bundesamt im Einvernehmen mit dem BMEL festgelegt.

Die Ermittlung der Gesamtschlachtmenge erfolgt auf der Grundlage der Anzahl der beschauten, als tauglich beurteilten Tiere und der erreichten Durchschnittsschlachtgewichte. Diese Fleischmenge wird unabhängig von der Herkunft der Schlachttiere ermittelt. Ein übergebietlicher Ausgleich (Versand und Empfang) von Lebendvieh, Fleisch und Fleischwaren mit anderen Bundesländern sowie mit dem Ausland wird nicht vorgenommen. Somit ist die ausgewiesene Schlachtmenge nicht identisch mit der Marktleistung der tierischen Produktion und auch nicht mit dem Fleischverbrauch in Thüringen.

Legehennenhaltung und Eierzeugung

Hier sind die Inhaber bzw. Leiter von Unternehmen mit mindestens 3000 Hennenhaltungsplätzen auskunftspflichtig. Es werden monatlich Angaben über Hennenhaltungsplätze, Legehennen und Eierzeugung nach Haltungsformen festgestellt.

Definitionen

Kälber - Tiere bis zu 8 Monaten

Jungrinder - Tiere mehr als 8 aber höchstens 12 Monate

Färsen - ausgewachsene weibliche Rinder, die noch nicht gekalbt haben

1) Verordnung zur Durchführung des Fleischgesetzes und zur Änderung handelsklassenrechtlicher Vorschriften für Schlachtkörper von Rindern, Schweinen und Schafen, darin enthalten die Verordnung über die Preismeldung bei Schlachtkörpern und deren Kennzeichnung (1. Fleischgesetz-Durchführungsverordnung, 1. FIGDV) in der jeweils geltenden Fassung.

1. Schlachtungen und Schlachtmenge

Lfd. Nr.	Monat Zeitraum	Insgesamt	Rinder insgesamt	Davon			
				Ochsen	Bullen	Kühe	Färsen
Anzahl der Schlachtungen in Stück							
1	Januar	22 581	8 471	16	2 221	4 775	1 322
2	Februar	22 167	8 129	13	2 250	4 173	1 559
3	März	28 248	9 268	22	2 368	4 960	1 702
4	Januar-März	72 996	25 868	51	6 839	13 908	4 583
Schlachtmenge in Tonnen							
5	Januar	4 096	2 694	6	871	1 415	384
6	Februar	3 978	2 602	5	878	1 243	457
7	März	4 582	2 860	8	845	1 473	502
8	Januar-März	12 656	8 155	19	2 594	4 132	1 343

2. Schlachtungen, Schlachtmenge und Durchschnitts

Lfd. Nr.	Monat Zeitraum	Insgesamt	Rinder insgesamt	Davon			
				Ochsen	Bullen	Kühe	Färsen
Anzahl der Schlachtungen in Stück							
1	Januar	21 217	8 137	11	2 088	4 706	1 233
2	Februar	20 889	7 860	10	2 136	4 125	1 485
3	März	27 056	8 952	15	2 249	4 902	1 612
4	Januar-März	69 162	24 949	36	6 473	13 733	4 330
Schlachtmenge in Tonnen							
5	Januar	3 895	2 588	4	819	1 395	358
6	Februar	3 801	2 516	4	834	1 229	435
7	März	4 412	2 765	6	802	1 456	476
8	Januar-März	12 108	7 869	13	2 455	4 080	1 269
Durchschnittsschlachtgewichte in Kilogramm							
9	Januar	x	318	356	392	296	290
10	Februar	x	320	382	390	298	293
11	März	x	309	370	357	297	295

*) tauglich beurteilte Tiere

von Schlachtungen insgesamt 2021 *)

Kälber	Jungrinder	Schweine	Schafe insgesamt	Davon		Ziegen	Pferde	Lfd. Nr.
				Lämmer	übrige Schafe			
Anzahl der Schlachtungen in Stück								
79	58	13 762	309	158	151	39	-	1
77	57	13 727	277	134	143	30	4	2
96	120	17 432	1 386	984	402	161	1	3
252	235	44 921	1 972	1 276	696	230	5	4
Schlachtmenge in Tonnen								
10	8	1 394	7	3	5	1	-	5
10	8	1 367	7	2	4	1	1	6
12	18	1 690	30	18	12	3	0	7
33	35	4 451	44	23	21	4	1	8

schlachtgewichte von gewerblichen Schlachtungen 2021 *)

Kälber	Jungrinder	Schweine	Schafe insgesamt	Davon		Ziegen	Pferde	Lfd. Nr.
				Lämmer	übrige Schafe			
Anzahl der Schlachtungen in Stück								
72	27	12 846	209	130	79	25	-	1
64	40	12 861	147	86	61	20	1	2
80	94	16 689	1 266	931	335	149	-	3
216	161	42 396	1 622	1 147	475	194	1	4
Schlachtmenge in Tonnen								
9	4	1 301	5	2	2	0	-	5
8	6	1 281	3	2	2	0	0	6
10	14	1 617	27	17	10	3	-	7
28	24	4 200	35	21	14	3	0	8
Durchschnittsschlachtgewichte in Kilogramm								
130	140	101	23	18	30	18	-	9
130	148	100	23	18	30	18	264	10
128	154	97	21	18	30	18	-	11

3. Schlachtungen und Schlachtmenge

Lfd. Nr.	Monat Zeitraum	Insgesamt	Rinder insgesamt	Davon			
				Ochsen	Bullen	Kühe	Färsen
Anzahl der Schlachtungen in Stück							
1	Januar	1 364	334	5	133	69	89
2	Februar	1 278	269	3	114	48	74
3	März	1 192	316	7	119	58	90
4	Januar-März	3 834	919	15	366	175	253
Schlachtmenge in Tonnen							
5	Januar	201	105	2	52	20	26
6	Februar	176	86	1	44	14	22
7	März	170	95	3	42	17	27
8	Januar-März	548	286	6	139	52	74

*) tauglich beurteilte Tiere

von Hausschlachtungen 2021 *)

		Schweine	Schafe insgesamt	Davon		Ziegen	Pferde	Lfd. Nr.
Kälber	Jungrinder			Lämmer	übrige Schafe			
Anzahl der Schlachtungen in Stück								
7	31	916	100	28	72	14	-	1
13	17	866	130	48	82	10	3	2
16	26	743	120	53	67	12	1	3
36	74	2 525	350	129	221	36	4	4
Schlachtmenge in Tonnen								
1	4	93	3	1	2	0	-	5
2	3	86	3	1	2	0	1	6
2	4	72	3	1	2	0	0	7
5	11	251	9	2	7	1	1	8

4. Legehennenhaltung und Eierzeugung 2021 und im März nach Größenklassen und Haltungsformen

Monat Größenklassen der Hennenhaltungsplätze von ... bis unter ... Haltungsformen ⁵⁾	Betriebe ¹⁾	Hennen- haltungsplätze ²⁾		Legehennen ³⁾		Erzeugte Eier ⁴⁾	Legeleistung		Auslastung der Haltungs- kapazität
		am letzten Kalendertag des Berichtsmonats		im Durchschnitt des Monats			Eier je Legehenne	Eier je Legehenne am Tag	
		im Berichtsmonat							
		Anzahl					1 000 Stück	Anzahl		Prozent
Januar	41	1 814 839	1 575 753	1 565 487	40 887	26,1	0,84	86,8	
Februar	41	1 814 839	1 623 732	1 599 743	39 442	24,7	0,85	89,5	
März	41	1 814 839	1 581 527	1 602 630	43 628	27,2	0,88	87,1	
davon									
unter 5 000	5	19 874	16 786	16 404	418	25,5	0,82	84,5	
5 000 - 10 000	2	.	.	.	.	25,3	0,82	53,1
10 000 - 30 000	7	130 545	107 823	115 639	3 161	27,3	0,88	82,6	
30 000 - 50 000	13	569 805	513 053	491 124	13 403	27,3	0,88	90,0	
50 000 - 100 000	12	809 533	735 618	744 729	21 178	28,4	0,92	90,9	
100 000 - 200 000	2	.	.	.	.	23,2	0,75	74,0
200 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	
Bodenhaltung	28	1 264 945	1 062 137	1 105 544	29 260	26,5	0,85	84,0	
Freilandhaltung	16	439 888	416 637	394 607	11 466	29,1	0,94	94,7	
Kleingruppenhaltung und ausgestaltete Käfige	1	6 000	5 880	5 854	149	25,5	0,82	98,0	
Ökologische Erzeugung	5	104 006	96 873	96 626	2 753	28,5	0,92	93,1	

1) Seit 31.01.2015: Eine aus einem Stall oder mehreren Ställen bestehende örtliche, wirtschaftliche und seuchenhygienische Einheit zur Erzeugung von Eiern im Sinne des Legehennenbetriebsregistergesetzes.

2) Bei voller Ausnutzung der für die Hennenhaltung verfügbaren Hennenhaltungsplätze.

3) Einschließlich legereifer Junghennen und Legehennen, die sich in der Mauser befinden.

4) Für den menschlichen Verzehr erzeugte Eier (Konsumeier), einschl. Bruch-, Knick- und Junghenneneier.

5) Bei Betrieben mit mehreren Haltungsformen bzw. Wechsel der Haltungsform im Kalenderjahr erfolgt eine Mehrfachzählung.

